

A. W. Schönherr, Woll- und Strumpfwaren, Trikot-Tailen. **Normal-Hemden u. Hosen**, eigene Fabrik (gegr. 1850) **Dresden, Kreuzstrasse 8.**

Den Herren Spezialassistenten der allgemeinen Krankenversicherungskasse des königlichen Amtsgerichtes Dippoldiswalde diene zur Nachricht, daß
Freitag, den 18. September, Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhaussaale zu Dippoldiswalde
der Kassentag auf das III. Quartal 1885 abgehalten werden soll.
Kleincaisdorf, den 12. September 1885.

Schreiber, Vorsitzender der Gemeinde-Krankenversicherung.

Zu Ausstattungen

empfehle alle Arten
Tischwäsche, Bettwäsche, Leibwäsche, Handtücher, Gardinen, Möbelstoffe.
Schon bei Abnahme von halben Stücken treten Stückpreise ein.
Jede Anfertigung von Wäsche wird sauber, schnell u. sehr billig besorgt.

Hermann Näser,

Ecke der Herrngasse, gegenüber dem Rathhaus.

Heute Morgen nahm Gott unsern guten
Georg
nach kurzen Leiden wieder zu sich, was tiefbetrubt anzeigen
Dippoldiswalde, den 14. September 1885.
Oscar Liebmann und Frau.

Streusand im Salzfass.
Tinte im Teller.

Auf den „Raub der Sabinerinnen“ wird, da dieser allerliebste Schwank nur einmal zur Darstellung gelangt, ganz besonders aufmerksam gemacht.



Louis Philipp,
Klempner,
Dippoldiswalde,
empfiehlt sein
reichhaltiges Lager
in
nichtexplodirenden

**Tisch-,
Wand-, Hand-
und
Hänge-
Lampen**

neuester und geschmackvollster Construction; sowie
**Cylinder,
Cylinderputzer,
Dochte**
in allen Grössen.

Petroleum

im Ganzen und Einzelnen, für gutes Brennen und Nichtexplodieren garantierend.
Auch werden alle **Reparaturen** ausgeführt.
Prompte und reelle Bedienung.

Spar-Kochherde

mit **Chamotte-Einlagen**
übertreffen alle bisherigen Kocheinrichtungen für Küchen.
Ersparniß an Zeit und Feuerung. Dieselben empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

Gustav Jäppelt.

Nicht zu übersehen!

Das Hausgrundstück Nr. 18 in Reinhardtsgrimma, enthaltend 3 Wohnstuben m. Kammern, Keller, Hiegsstall, harte Dachung, nebst Obst- u. Gemüsegarten, ist zu verkaufen. 1500 Mark können stehen bleiben.

Schwedische Preiselbeeren,

sehr schön, das Pfd. 20 Pfg., sind Dienstag und Mittwoch noch abzugeben. Auch nimmt
Bestellung auf Pflaumen
entgegen
Frömsdorf in Reichstädt.

Die Niederlage der Wein-Handlung
von **Carl Seulen** Nachfolger, Dresden,
bei

Hugo Beger's Wwe. Nachfolger,
Dippoldiswalde,

empfiehlt **Weiß- und Roth-Weine** in
Flaschen à 1,00, 1,10, 1,20, 1,50, 2,00 Mark,
sowie **Malaga, Madeira, Portwein,**
Cognac in 1/2 und 1/4 Flaschen, beste Marken.

Knochenmehl,

eigenes, anerkannt vorzügliches Fabrikat, ohne künstliche Zusetzung des Stickstoffgehaltes, weder entleimt noch entfettet, die reine Naturwaare, wie sie von Herrn Professor Dr. König-Münster in Nr. 32 der „Sächsischen Landwirtschaftlichen Zeitung“ zum Ankauf empfohlen wird, empfiehlt unter Gehaltsgarantie zu den billigsten Preisen **Ed. Wende,**
Maschinenfabrik, Dippoldiswalde.

Eine Ringelwalze

steht billig zu verkaufen bei **R. Suhre,** Schmiedemstr. Cunersdorf bei Glashütte.

Knochenmehl,

roh und aufgeschloffen, sowie diverse Phosphate empfiehlt zu billigen Preisen
Reinholdsbain. Moriz Leuterig.

Feldmausfallen

sind wieder eingetroffen und empfiehlt billigt
Robert Kunert, Oberthorplatz.

Feines Magdeburger Sauerkraut

ist angekommen und empfiehlt dasselbe im Cir. und Pfd.
Frau verw. **Siebert.**



Die
Buchdruckerei von **Carl Jehne**
Dippoldiswalde

empfiehlt sich zur sauberen und geschmackvollen Ausführung aller Drucksachen für Behörden, Vereine, Geschäftstreibende und Private und berechnet bei prompter Bedienung stets reelle Preise.

**Tafelschwämme,
unauflöschliche Zeichentinte
Ricinusöl-Pomade,**
in großen und kleinen Büchsen,

**Rosenspomade,
Haaröle, im Ganzen und ausgewogen,
Puz-Pomade,**

etwas ganz Vorzügliches, um jedes Metall zu poliren, empfiehlt billigt
Ernst Lehmann in Frauenstein.



Flechtstroh-Verkauf.

Schönes ausgeschnittenes Flechtstroh ist billig zu verkaufen in der Strohgeflecht-Manufactur von **Eduard Treutler, Raundorf b. Schmiedeberg.**

Zur Herbstsaat empfiehlt:
rohes und gedämpftes Knochenmehl,
sowie **aufgeschloffenen
Peru-Guano.**
G. F. Träger, Oberbobritsch.

ff. Weizenmehl

aus der Königsmühle Plauen empfiehlt auch auf Umtausch von Getreide
Reinholdsbain. Moriz Leuterig.

Meide-Ketten

empfiehlt **Gustav Jäppelt.**

Ein gutes Arbeitspferd

ist zu verkaufen in **Schmiedeberg Nr. 31.**

Pferdeverkauf.

Zwei Pferde, 8-jährig, zu leichtem und schwerem Zug brauchbar, sind zu verkaufen beim
Gutsbesitzer Zachmann in Duobren.

Ein Zuchtbulle,

Pinzgauer Race, 1 1/2 bis 2 Jahre alt, wird zu kaufen gesucht.
G. Zimmermann in Höckendorf.

2 felle Ochsen

stehen zu verkaufen in **Schellerbau Nr. 10.**

6 Stück schöne starke Ferkel,

7 Wochen alt, sind zu verkaufen im
Gute Nr. 1 in Paulsbain.

Als Hausmann

für eine Villa wird gegen freie Wohnung ein verheiratheter, sehr zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener Mann gesucht.
Anmeldungen bei Herrn Kaufmann **Büttner, Schmiedeberg.**

Wirthschafterin-Gesuch

Eine in geordneten Jahren stehende Wirthschafterin, die einen Haushalt selbstständig zu führen versteht, sowie Liebe zu Kindern hat, kann sofort eine Stelle erhalten beim
Schmiedemeister Winkler in Reichstädt.

Eine **Aufwartung** wird gesucht. Näheres zu erfahren in der Exped. d. Blattes.

48000 Mark

auf gute 1. Hypothek zu 4-4 1/2 %, getheilt, unkündb., zu vergeb. Off. hauptpostlag. Dresden, V. G. 80.

Ein schöner Keller

ist zu vermieten **Freiberger Str. Nr. 211.**

In **Rassau Nr. 15** ist ein junger, brauner, kurzhaariger **Hund**, ohne Steuermark, zugekauft. Derselbe kann von dem Eigenthümer gegen Erstattung des Futtergeldes und der Insektionsgebühren in Empfang genommen werden.

Erholung.

Dienstag, den 15. September a. c.
Damen-Abend
im Gesellschaftszimmer des Rathhauses. Anfang 8 Uhr. Gäste willkommen. **D. B.**

Theater in Dippoldiswalde.

Dienstag, den 15. September, zum ersten Male:
Der Raub der Sabinerinnen.
Neuester Schwank in 4 Akten.
(Im Hoftheater zu Dresden über 100 Mal aufgeführt.)
Therese verw. Karich.